

Bericht über die Arbeit des Fachausschuss: Mission Interkulturell

Dem Ausschuss gehören folgende Mitglieder an:

Prof. Dr. Katrin Winkler (Vorsitzende seit dem 18.12.2020)

Gottfried Rösch (Referatsleiter)

Dr. Sabine Arnold, Daniel Fischer, Dr. Philipp Hildmann, Roger Schmidt, Hermann Spingler, Hanna Stahl, Thomas Wollner

Der Ausschuss hat sich seit der letztem PEM und aufgrund der Corona Einschränkungen drei Mal getroffen (Zoom-konferenzen). Dabei ging es vor allem um Folgendes:

Aktuelle Bildungsarbeit des MEW:

- Theologie: Was heißt heute Mission, interkulturelle Theologie, interreligiöse Fragen, wichtiges Dokument: Mission Respekt – Christliches Zeugnis in einer multireligiösen Welt (<https://missionrespekt.de/fix/files/Christliches-Zeugnis-Original.pdf>)
- Klima, Klimagerechtigkeit, Ökotheologie
- Digitale Lern- und Kommunikationswege
- Partnerschaften in einer Zeit zunehmender Globalisierung
- Menschenrechte

Strukturelle Veränderungen bei MI

Aufgrund sinkender Kirchensteuereinnahmen werden auch Bereiche von MEW zusammengelegt, wovon auch das MI betroffen sein wird: Die Arbeit der Referate Entwicklung und Politik (EP), Partnerschaft und Gemeinde (PG) und Mission Interkulturell (MI) werden ab 2023 in zwei Bereichen gestaltet: Begegnung weltweit (BWW) und Bildung global (BGL).

Dieser Vorschlag kam vom Kollegium und sei auch von der PEM Tagung bestätigt worden. Der Prozess wäre schon abgeschlossen und keine Änderungen vorgesehen. Dabei werde in Zukunft der Fachausschuss MI dem Bereich „Bildung Global“ (BGL) zuzuordnen.

Diskussionen um Postkolonialismus

Aufgrund der aktuellen Diskussion um Postkolonialismus gibt es einen Bedarf an hilfreichen Darstellungen der Missionsgeschichte.

MEW sieht seine Partner in den Partnerkirchen als Geschwister, die sich selbständig organisieren. MEW ist mit seinen Partnern gemeinsam unterwegs als Geschwister.

MEW hat den Auftrag diese Beziehungen zu pflegen. Der personelle Austausch sei daher sehr wichtig, um Ortskenntnisse zu kennen und voneinander zu lernen. Dabei sei es unerlässlich, sich permanent über postkoloniale Strukturen Rechenschaft abzulegen, besonders in den Bereichen Bildung und Partnerschaften.

Zukünftige Veranstaltungen

- ÖRK-Vollversammlung Sept. 2022 in Karlsruhe
(https://www.oikoumene.org/sites/default/files/2021-01/GER_WCC_2022Assembly_Booklet_PAGESH.pdf)
- Ein-Tages-Fahrt und evtl. Treffen am Wochenende danach, mit Kolleginnen und Kollegen aus den Partnerschaftskirchen für Multiplikatorinnen und Multiplikatoren, Partnerschaftsbeauftragte ...
- Internationale Jugendbegegnung Mission EineWelt, Juli 2022, wird dieses Thema aufnehmen.

Erbe Münch

Den eingegangenen Anträgen wurden in den Sitzungen stattgegeben bis auf die, welche Corona-bedingt verschoben werden mussten.

Ansbach, den 30. September 2021

Hermann Spingler